



Kanton Bern
Canton de Berne

EN-102b BE

Energienachweis
Wärmedämmung
Systemnachweis

Gemeinde: Parz.-Nr.: Geb.-Nr.:
Bauvorhaben: EGID:

Systemnachweis (→ Berechnung beilegen)

Grenzwert eingehalten: ☐ Ja ☐ Nein

Der Nachweis hat mit einem zertifizierten Programm zu erfolgen.

Raumlufthygiene

- Lüftungs- ☐ Lüftungsanlage mit Zuluft und Abluft
konzept ☐ Abluftanlage mit definierten Aussenluftdurchlässen (ALD)
(nach SIA 180) ☐ Fensterlüftung mit automatischer Steuerung
☐ Fensterlüftung mit manueller Bedienung
☐ andere:

Sommerlicher Wärmeschutz

- g-Wert ☐ aussenliegender Sonnenschutz
☐ Nachweis g-Wert Verglasung und Sonnenschutz beilegen
☐ g-Wert nicht eingehalten; Begründung:
Kühlung ☐ Nein
☐ Ja ☐ Automatische Steuerung des Sonnenschutzes
☐ Nicht automatisch; Begründung:

Erläuterungen (→ Informationen auf der Rückseite)

Beilagen

- ☐ Berechnung EBF, Gebäudehüllfläche
☐ Pläne (1:100) mit Bezeichnung der Bauteile
☐ Bauteilliste, U-Wert-Berechnungen
☐ Checkliste Wärmebrücken

Andere:

Unterschriften

Name und Adresse
bzw. Firmenstempel

Sachbearbeiter/-in, Tel.:
Ort, Datum, Unterschrift:

Nachweis erarbeitet durch:

Nachweisprüfung/Private Kontrolle:

Die Vollständigkeit und die Richtigkeit
bescheinigt

Ausführungskontrolle: ☐ gleiche Person
oder:



Projektdokumentation (→ Pläne beilegen)

Auf verkleinerten Grundrissplänen und Schnitten (A4 oder A3) sind die beheizten Geschossflächen, die Energiebezugsfläche EBF und die thermische Gebäudehülle zu bezeichnen. Bei Umbauten oder Umnutzungen sind nur die betroffenen Bereiche zu dokumentieren, auf Grund der Unterlagen muss aber ersichtlich sein, was betroffen ist und was nicht.

Nachweis der U-Werte (→ Berechnungen, Dokumentationen beilegen)

Alle Berechnungen der U-Werte sind beizulegen. Dazu sind folgende Unterlagen geeignet:

- Bauteil aus einem Bauteilekatalog oder aus einem Herstellerkatalog mit Angabe von Wärmeleitfähigkeit des Dämmmaterials und der Dämmstärke
 - Berechnung des U-Werts des Bauteils
 - Fenster gemäss Merkblatt
-